



PRESSEMITTEILUNG

11. Mai 2020

COVID-19: IKT unterstützt mit Schutzvisieren – 3D-Druck-Filamente und Folien aus Biokunststoff aus eigener Herstellung

Am Institut für Kunststofftechnik (IKT) der Universität Stuttgart werden Visiere und Masken zur Reduktion der Ansteckungsgefahr von COVID-19 produziert. Dabei stehen insbesondere Visiere mit 3D-gedruckten Halterungen und transparenten Schutzfolien im Fokus.

Bisher wurden unter anderem das Uniklinikum Tübingen, die Tafel Stuttgart sowie die Notfallpraxis des Marienhospitals in Stuttgart versorgt. Unter der Koordination des Forschungscampus ARENA 2036 werden zudem diverse weitere Stellen beliefert.

Die für die Visiere verwendete Folie sowie die für den 3D-Druck verwendeten Filamente werden auf den Extrusionslinien des IKT hergestellt und im 3D-Druck-Labor des IKT verarbeitet. Dabei wird sowohl für die Folie als auch das Filament ein biobasiertes und biologisch abbaubares Polylactid (PLA) eingesetzt. Durch den gezielt eingestellten Extrusionsprozess können besonders klare Folien maßgeschneidert für die Visiere hergestellt werden. Auch die Eigenschaften der 3D-Druck-Filamente werden je nach Anwendungsfall und 3D-Drucker variiert, um beste Ergebnisse zu erzielen.

In naher Zukunft werden auch weitere Institute der Universität Stuttgart mit den hochtransparenten Folien sowie maßgeschneiderten Filamenten versorgt, damit die Herstellkapazität der Visiere weiter gesteigert und so ein flächendeckender Schutz ermöglicht werden.

Kontakt

Gudrun Keck

Telefon

+49 711 685 62801

E-Mail

gudrun.keck@ikt.uni-stuttgart.de

Anschrift

Universität Stuttgart

Institut für Kunststofftechnik

Pfaffenwaldring 32

70569 Stuttgart

Weitere Informationen zur Universität Stuttgart und zum IKT finden Sie unter www.uni-stuttgart.de und www.ikt.uni-stuttgart.de



Bild 1: Herstellung der Schutzvisiere aus biobasiertem und biologisch abbaubarem PLA im 3D-Druck-Labor des IKT der Universität Stuttgart



Bild 2: Im IKT hergestelltes Schutzvisier im Einsatz in der Notfallpraxis des Marienhospitals Stuttgart